

15. November 1938

Herrn Hans Müller, Pianist,

Zürich

Sehr geehrter Herr,

Sie hatten die Freundlichkeit, im Rahmen eines zum ersten Mal bewusst unternommen Versuches der Verbindung innerlich ähnlich gearteter Musik und bildender Kunst bei Anlass der Eröffnung unserer Ausstellung Félix Vallotton vom letzten Freitag Abend, sich mit vollwertigen pianistischen Leistungen in den Dienst des Gedankens zu stellen.

Der Beifall der Zuhörer hat Sie über die Wirkung Ihres Spiels unmittelbar unterrichtet. Wir gestatten uns, im Namen der Zürcher Kunstgesellschaft Ihnen hiemit auch noch unsern besonderen Dank auszusprechen,

und begrüßen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung
für die ZUERCHER KUNSTGESELLSCHAFT

Der Vice-Präsident

An Herrn W. Jacobi-Stalder, Waldeggweg 4, Biel

Wir übersenden Ihnen als ^{Frachtgut:} ~~Frachtgut~~ frankiert in Verschlag und

Schachtel, aus der Ausstellung "Sieben Zürcher Künstler" zurück, 2 gerahmte Oelgemälde
P. Bodmer, Winterlandschaft
Komposition drei Frauen im Wald 1934
Kat. Nr. 34

Der Direktor

und erwarten gern Ihre ungehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthau Zürich

7987

ZÜRICH, den 11. Nov. 1938

Au.

Der Direktor